

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 47 (1942-1943)
Heft: 5

Artikel: Jedi Cherzeflamm
Autor: Haller, Dora
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-314519>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Zwerge zu Cäcilie :

O, Chindli, nei, wie bisch du glückli !
bittend :
Jetz spilsch is aber na es Stückli !

Cäcilie : I tue ne's gärn, wenn's alli freut !

Christkind : I bi's, wo z'erscht ja derzue seit !

Cäcilie spielt : Es ist ein Ros' entsprungen.

Die Engel : Schön isch die Überraschig gsy
im Winterwald, im Sterneschty !

Die Zwerge : Hät's d'Engel us em Himmel gfreut,
so weiß ich keis Wort, wo-n-eu seit,
wie-n-eus das Chind e Freud hät gmacht,
in eusrer lange Winternacht.

Die Sterne : Mir Sternen au am Himmel obe,
mir müend das artig Chindli lobe.
Mir wänd sy Lieder wyter singe,
de Himmel wird devo erklinge !

Christkind : Und einschtmals tuet de Himmel lohne
Demuet und Liebi mit ere Chrone.
(Cäcilie kniet vor dem Christkind nieder, zwei Engel halten eine
Krone über sie.)
Bewahr dir beides uf der Erde,
dänn wirscht en sälige Engel werde !

Anmerkung : Blockflöten können als Einführung des Spieles das Lied blasen :
Stille Nacht, heilige Nacht, nach Beendigung : Es ist ein Ros' entsprungen.

El. Graf, Freudwil/Uster.

Jedi Cherzeflamm



Jedi Cherzeflamm am Wiehnechtsbaum
seit : I brünnen us der Ewigkeit !
Det isch Liecht, es zarts und luuters Liecht --
Möntschechind, es isch für di bereit !

Was no lüüchtet do am finschteren Ort,
chunnt us säbem große heilige Glanz.
Mach di uf e Wäg, und lauf druuf zue !
Zletscht so füllt er dyni Stroße ganz. *Dora Haller.*

Vor em Schaufänschter

Hedi : Lueg, Lysili, die schöne Sache !
Dört die Baabe, wo tuet lache !

Lysili : Die wett ich, die möcht ich ha !

Hedi : Dänn nämm ich di ander näbeddra,
Die im rote Sammetrökli,
Siescht di wyße Sommersöckli ?

Hansli : Chömed emoll no do dure,
En Traktor, man, dä tuet surre,
Wä me der Motor aaloot !
Ond dört hinne ame Troht